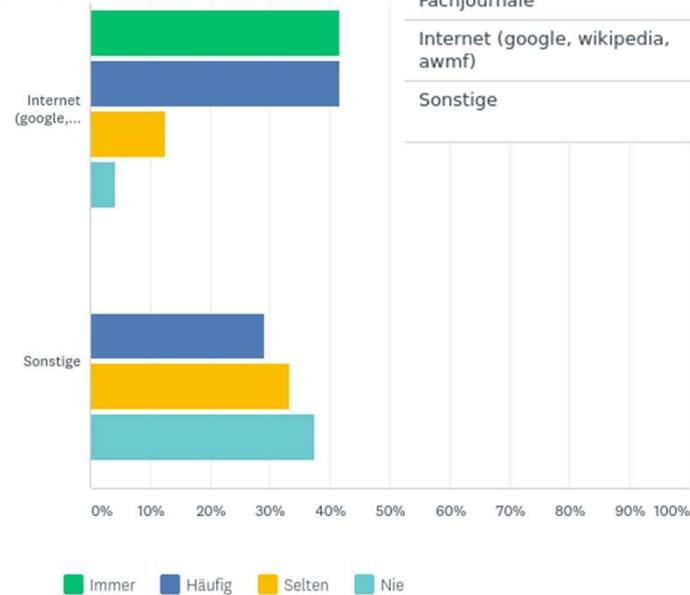
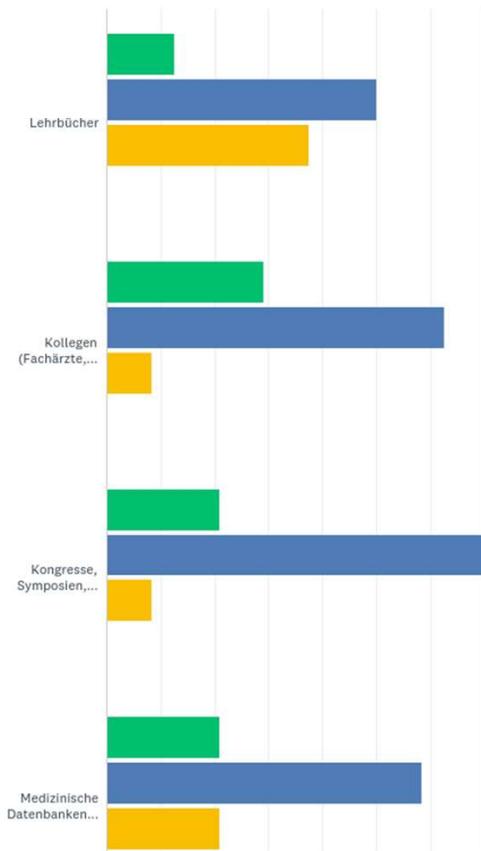


# Umfrage zu Aus- und Fortbildungsformaten

24 TeilnehmerInnen

# Q1: Welche Quellen verwenden Sie, um sich medizinisch-dermatologisches Wissen anzueignen?

Answered: 24 Skipped: 0



	IMMER	HÄUFIG	SELTEN	NIE	TOTAL
Lehrbücher	12.50% 3	50.00% 12	37.50% 9	0.00% 0	24
Kollegen (Fachärzte, Residents)	29.17% 7	62.50% 15	8.33% 2	0.00% 0	24
Kongresse, Symposien, Kurse	20.83% 5	70.83% 17	8.33% 2	0.00% 0	24
Medizinische Datenbanken (Pubmed, Medline, Up-to-date), Fachjournale	20.83% 5	58.33% 14	20.83% 5	0.00% 0	24
Internet (google, wikipedia, awmf)	41.67% 10	41.67% 10	12.50% 3	4.17% 1	24
Sonstige	0.00% 0	29.17% 7	33.33% 8	37.50% 9	24



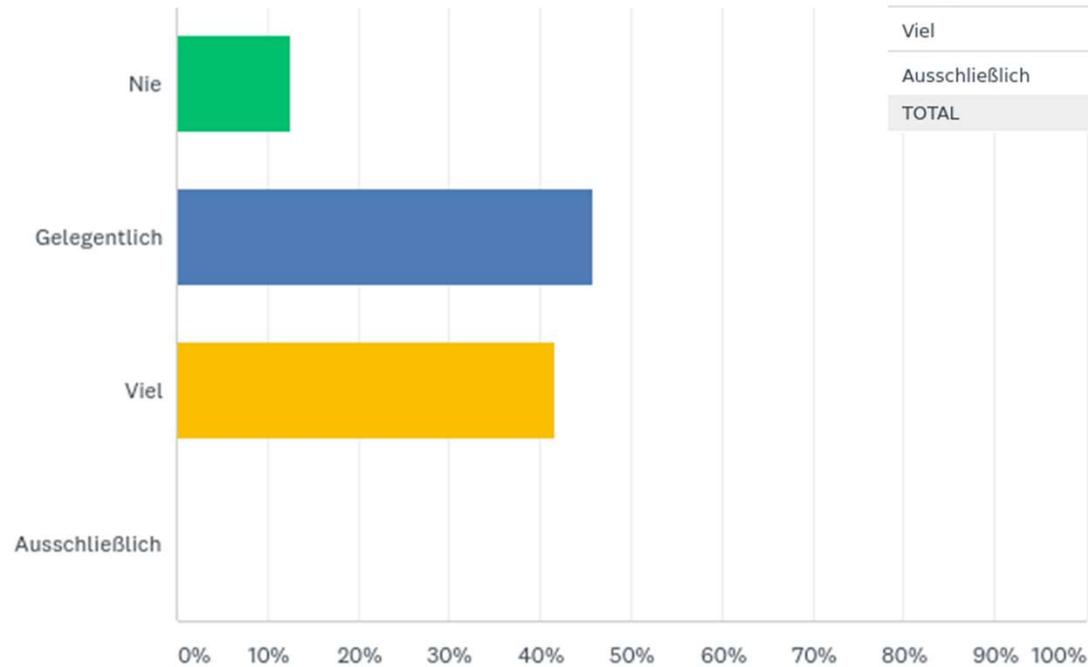


### Q3: Was sollen ÖGDV und OEADF Ihrer Meinung nach tun, um Ihren persönlichen Aus- und Fortbildungsbedarf zu unterstützen bzw. angesichts des bereits verfügbaren (nationalen wie internationalen) Angebotes sinnvoll zu ergänzen?

Answered: 24 Skipped: 0	Fortbildungen nicht immer im Osten Österreichs!!!!!! Wenigsten in der Mitte des Landes! Wien ist für mich gleich weit weg wie Paris! Bitte bedenken sie, dass Österreich auch einen Westen hat!	RF	Bootcamp	Angebot sehr gut Nichts
Homogenisiertes Curriculum mit Lehrquellen				die letzte OEADF-Veranstaltung war super. Weiterhin Residents Foren, die man online abrufen kann
Praxisrelevantes Wissen, Fortbildungen über Ordinationsbetrieb im Allgemeinen				unbedingt wieder Einführung eines Resident Bootcamps - schlussendlich dient es auch der Vernetzung aller Residents
z.b. Programm wie bei Update Berlin/ Mainz anbieten im Rahmen von OEDV Onkologie- Updates				Längeres residentsforum um mehr Themen bearbeiten zu können
Erweiterung e-learning online, online-Kurse anbieten				spezifische Fosteringkurse für Assistenzärzte, Venenultraschallkurs
Ich finde die Videos von OEADF sehr nützlich. Auch ÖGDV Videos könnten online gestellt werden. Mehr Hospitationsmöglichkeiten in unterschiedlichen Kliniken in Österreich für Resident`s				Kurse für praktisch zu erwerbende Skills / Module zu speziellen Themen (Allergiediagnostik , dermatolog. Ultraschall, Kollagenosen, Haarerkrankungen, Ästhetik... ) Hands-on Kurse (zB Botox, Chirurgie, Peeling, Neurodermitis, Allergie...)
Mehr Online Fortbildungen				Alle Primarii dazu anhalten - besonders Uniklinik Wien - Fobis u Kongress besuche von assistentInnen zu fördern - zeitlich wie auch laut compliance Richtlinien monetär (derzeit sehr intransparent u unverständlich reduziert) OEADF bitte dermatochirurgie, lasermedizin, ästhetische Medizin, Grundlagen hierzu zB Anatomie - vorallem Gesicht
Für die Facharztprüfung relevantes noch besser herausarbeiten. Fragen der Facharztprüfung wirklich auf die klinische Relevanz eines niedergelassenen Dermatologen fokussieren				

**Q4: Nutzen Sie bereits elektronische Aus- und Fortbildungsformate/e-Learning Module (außer Pubmed, Medline, eprint-Ausgaben von Fachjournalen) um Ihre dermatologische Expertise zu fördern bzw. sich auf die Facharztprüfung vorzubereiten?**

Answered: 24 Skipped: 0



ANSWER CHOICES	RESPONSES
Nie	12.50% 3
Gelegentlich	45.83% 11
Viel	41.67% 10
Ausschließlich	0.00% 0
TOTAL	24

**Q4: Nutzen Sie bereits elektronische Aus- und Fortbildungsformate/e-Learning Module (außer Pubmed, Medline, eprint-Ausgaben von Fachjournalen) um Ihre dermatologische Expertise zu fördern bzw. sich auf die Facharztprüfung vorzubereiten?**

---

Answered: 11 Skipped: 0

Up-to-date  
Medonline  
E-learning auf mein DFP.at

Up-to-date  
Derm101  
Pubmed, Eprint-Ausgaben

Ärzte Zeitung  
Dfp Studium  
Dfp Fortbildungen online  
Altmeyer, Amboss

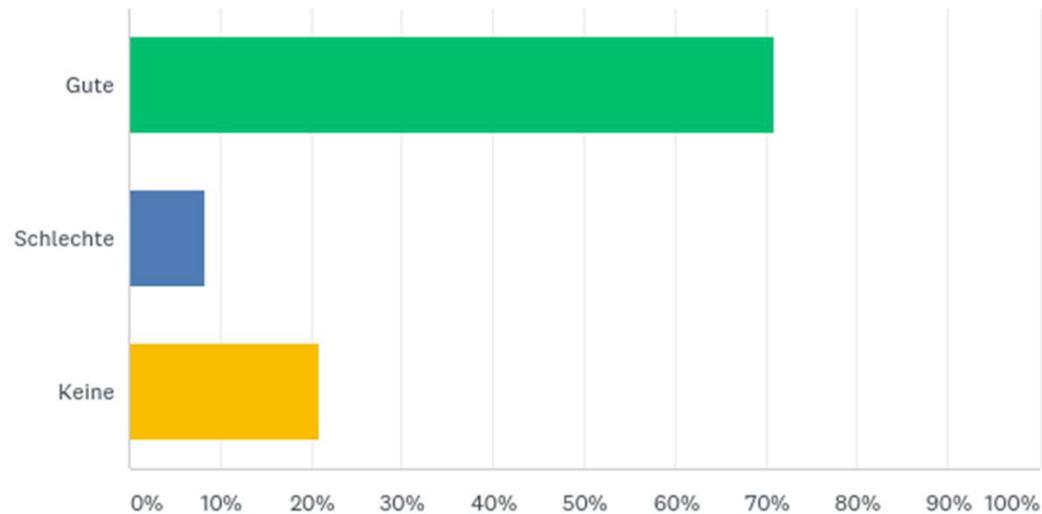
DermaChallenge, Dermatohistologie Moodle, Altmeyer Enzyklopädie

---

## Q5: Welche Erfahrungen mit elektronischen Aus- und Fortbildungsformaten/ e-Learning Modulen haben Sie bereits gemacht?

Answered: 24 Skipped: 0

ANSWER CHOICES	RESPONSES	
Gute	70.83%	17
Schlechte	8.33%	2
Keine	20.83%	5
TOTAL		24



## Q5: Welche Erfahrungen mit elektronischen Aus- und Fortbildungsformaten/ e-Learning Modulen haben Sie bereits gemacht?

---

Answered: 10 Skipped: 0

zeitliche Flexibilität und leichte Zugänglichkeit sind große Vorteile. Dass man sich nicht gegenseitig persönlich kennenlernen kann, ist ein Nachteil

jederzeit abrufbar, Themen gezielt wählbar

kann diesem Format nicht abgewinnen!!

Videos von ÖADF Vorträgen sind sehr gut

Keine Möglichkeit für Fragen

sehr aktuell, teilweise unübersichtlich

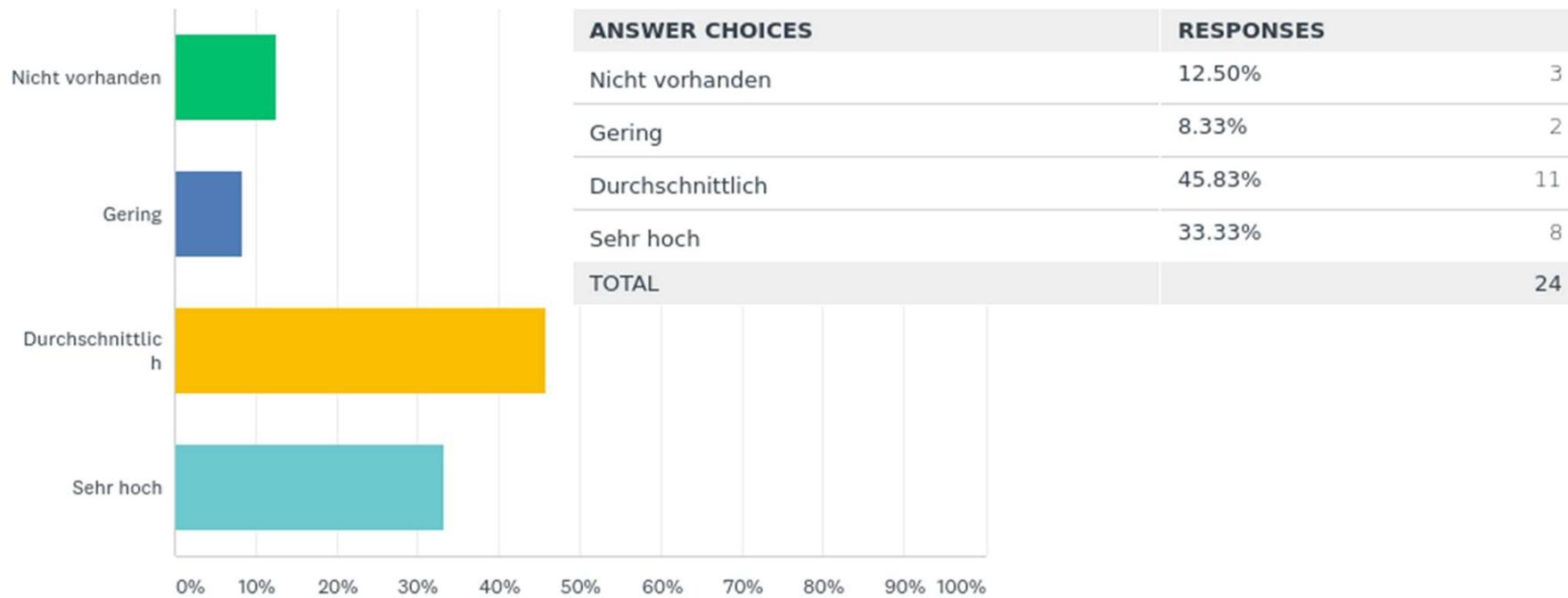
Die Themen sind gut zusammengefasst und die kurzen Fragen im Anschluss zeigen einem das wichtige was mitgenommen werden soll

Am Smartphone immer verfügbar, sonst würde ich klassisch Bücher zum angreifen u umblättern bevorzugen

---

**Q6: Wie bewerten Sie Ihren persönlichen Bedarf an zusätzlichen elektronischen dermatologischen Aus- und Fortbildungsformaten/e-Learning Modulen im Vergleich zu bereits verfügbaren bzw. klassisch analogen Angeboten (Kongresse, Symposien, Kurse, Fachjournale, Lehrbücher)?**

Answered: 24 Skipped: 0



## Q7: Wie und in welchen (Themen-) Bereichen können Ihrer Meinung nach derartige elektronische Formate Ihre Aus- und Fortbildung sinnvoll verbessern/ergänzen?

---

Answered: 24

Skipped: 0

Dermatoskopie, Dermatohistopathologie Fallbeispiele mit Bildmaterial und Erklärungen  
Histo Basis / Einführung - nicht nur im Histo-Kurs - dort wenig Zeit  
Histologie Vorbereitung, Fallpräsentationen mit Fragen

Differentialdiagnosen und vor allem off-label Therapiemöglichkeiten und ihre Erfolgschancen

Kinderdermatosen, Infektionskrankheiten e-Learning format

In allen Bereichen sinnvoll, gerne mit anschließenden Fragen, Quiz

für mich persönlich kaum ev. zur Vorbereitung auf die FA Prüfung ? (habe noch wenig Erfahrung damit)

Onkologie

Mehr gratis Zugang bzw. ermäßigter Zugang zur Onlineportalen.

Chirurgisch, Laser Medizin , Ästhetik - injectibles

Allen, histo zum Beispiel

Videos von Vorträgen, und von praktischen Dingen zB Operationentechniken

Alle Themenbereiche

Vermittlung von Basiswissen durch Experten

kurze 'interaktive' Quiz, fuer haeufige und seltene Erkrankungen.

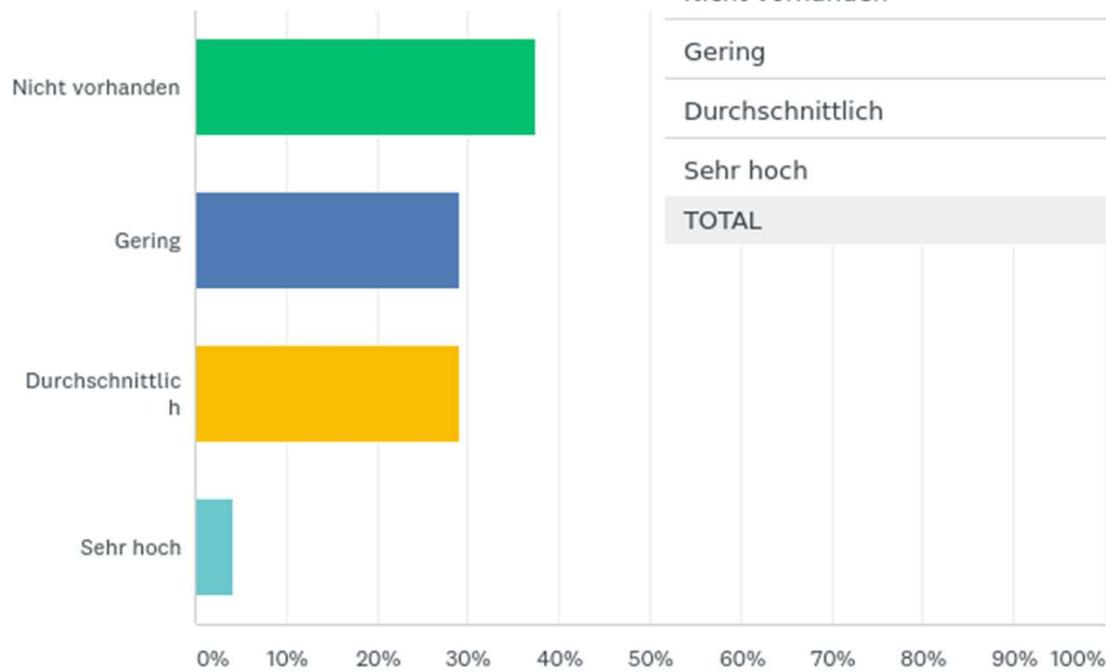
In allen Bereichen, bis auf dermato-chirurgische Fortbildung

Einzelne Kapitel als Interaktibe Module auf der ÖADF Homepage zur Verfügung stellen ähnlich den MOODLE Systemen an der MUW zum Beispiel im Fach Neurologie

---

**Q8: Wie bewerten Sie den Bedarf, die Präsenz von ÖGDV und OEADF in neuen Medien (z.B. Facebook, Instagram, Twitter etc.) zu erhöhen, um Fortbildungsinhalte zu transportieren.**

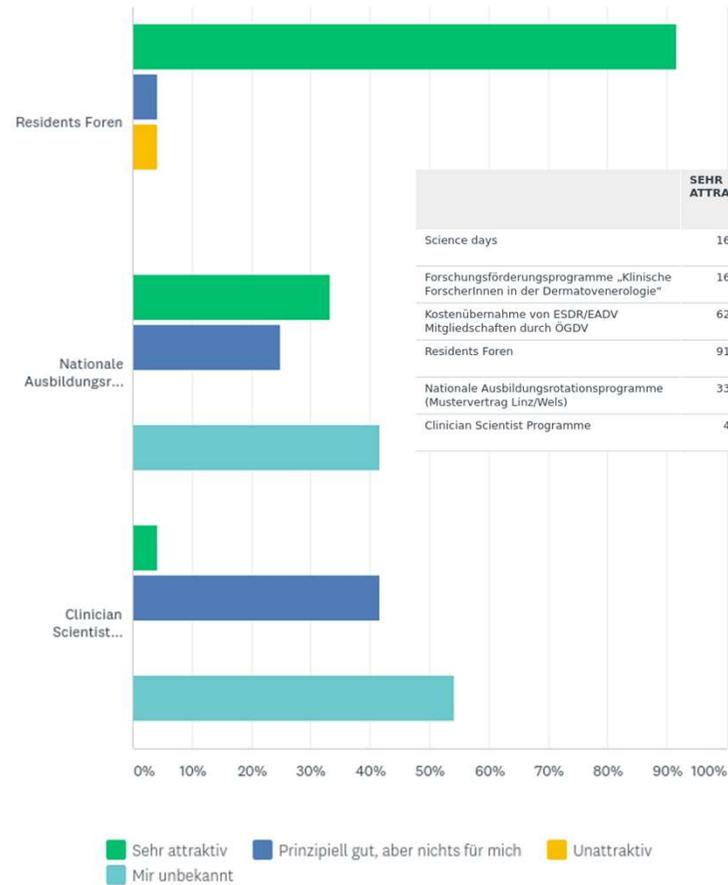
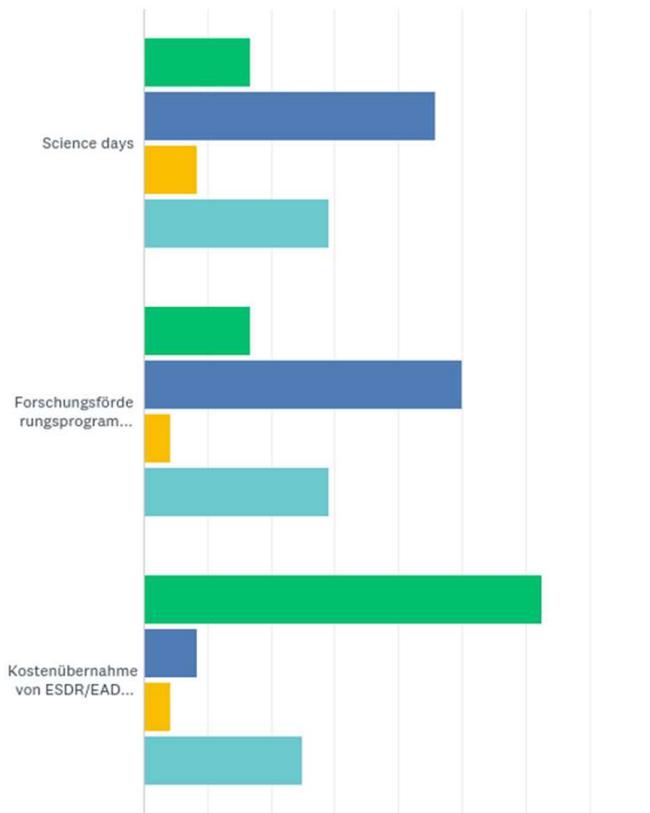
Answered: 24 Skipped: 0



ANSWER CHOICES	RESPONSES
Nicht vorhanden	37.50% 9
Gering	29.17% 7
Durchschnittlich	29.17% 7
Sehr hoch	4.17% 1
TOTAL	24

# Q9: Wie bewerten Sie die derzeitigen Nachwuchsförderinitiativen der ÖGDV?

Answered: 24 Skipped: 0



	SEHR ATTRAKTIV	PRINZIPIELL GUT, ABER NICHTS FÜR MICH	UNATTRAKTIV	MIR UNBEKANNT	TOTAL
Science days	16.67% 4	45.83% 11	8.33% 2	29.17% 7	24
Forschungsförderungsprogramme „Klinische ForscherInnen in der Dermatovenerologie“	16.67% 4	50.00% 12	4.17% 1	29.17% 7	24
Kostenübernahme von ESDR/EADV Mitgliedschaften durch ÖGDV	62.50% 15	8.33% 2	4.17% 1	25.00% 6	24
Residents Foren	91.67% 22	4.17% 1	4.17% 1	0.00% 0	24
Nationale Ausbildungsrotationsprogramme (Mustervertrag Linz/Wels)	33.33% 8	25.00% 6	0.00% 0	41.67% 10	24
Clinician Scientist Programme	4.17% 1	41.67% 10	0.00% 0	54.17% 13	24

## Q10: Was sind Ihrer Meinung nach geeignete Maßnahmen für eine verbesserte Nachwuchsförderung bzw. Vorbereitung zur Facharztprüfung?

---

**Histo-Kurs** in Salzburg war sehr sehr gut! Vielleicht diesen etwas länger, damit die einzelnen Erkrankungen zusätzlich zur Histo/Patho auch klinisch besprochen werden - wie einige Vortragende gemacht haben. Das war sehr interessant und hilfreich für die Vorbereitung zur Prüfung!

**BOOT CAMP** Reinführung (unbedingt!) anderer Prüfungszeitpunkt nicht direkt nach den Sommerferien - November wäre z.B. gut

Verbesserungen der Lernunterlagen Bootcamps

regelmäßige **Residents Foren** **Residents forum**

Mindestens 2x im Jahr oder mehr **Residents Foren** in der Mitte des Landes

Eventuell kurz (ein paar Monate) **vor der Facharztprüfung** ein **Seminar** mit Fokus auf die möglichen wichtigsten Themen.

viel **supervidierte Ambulanzzeit** für Assistenten

Intensiv kompakte Kurse zur Wiederholung von wesentlichem auf Grund der immer größere detailreiche des Fachwissen

Angebot von 2-3 tägigen **Kursen** zu Schwerpunktthemen, **Rotationen** zu anderen Abteilungen und Spezialambulanzen ermöglichen

gute **Rotationskonzepte**. Regelmässige **Residentsforen** fuer Resident Ausueben der Arbeit zumindest zeitweise unter **Supervision**

**Hospitationsidee** an Zentren mit spezieller Expertise bestimmt sinnvoll Ausbildungskonzepte an Abteilungen besser umsetzen (Rotationsplan)

Intensiver **FA Vorbereitungskurs**

spezifische **Fosteringkurse**

Siehe oben . gut aufbereitete **Online Inhalte** mit Interaktion

**E-learning Module** mit zentral gesteuertem zeitlichen Management  
zB - Auswertung von Probe Tests mit Rankings also wieviele fragen von wievielten richtig beantwortet wurden zB

## Q11: Welche Aus- und Fortbildungsthemenbereiche hätten Sie gerne in Formaten der ÖGDV/OEADF besprochen? Haben Sie Vorschläge zu Themen und ReferentInnen?

---

Answered: 18

Skipped: 6

Melanomtherapie

Histologie (diese wird im Alltag der Klinik nicht ausreichend behandelt - aber bei den Prüfungen detailliert gefragt)

Allergie, ästhetische Dermatologie, Biologika, Tumoren

s.o. , Lymphome, Kollagenosen, evidenzbasierte Lokalthherapie

Histologie Basiswissen

Dernatochirurgie inkl. Workshop onhands

Schwangerschaft

Praxisgründung, Praxisführung

Histo,Dermatoskopie

Mikroskopische Diagnostik in der Praxis

Infektionskrankheiten, Genodermatosen, Mykosen, Autoimmundermatosen

Kinderdermatologie, genodermatosen, dermstochirurgie, biologika, Melanom, Infektionskrankheiten

Photodermatologie, Nagelerkrankungen

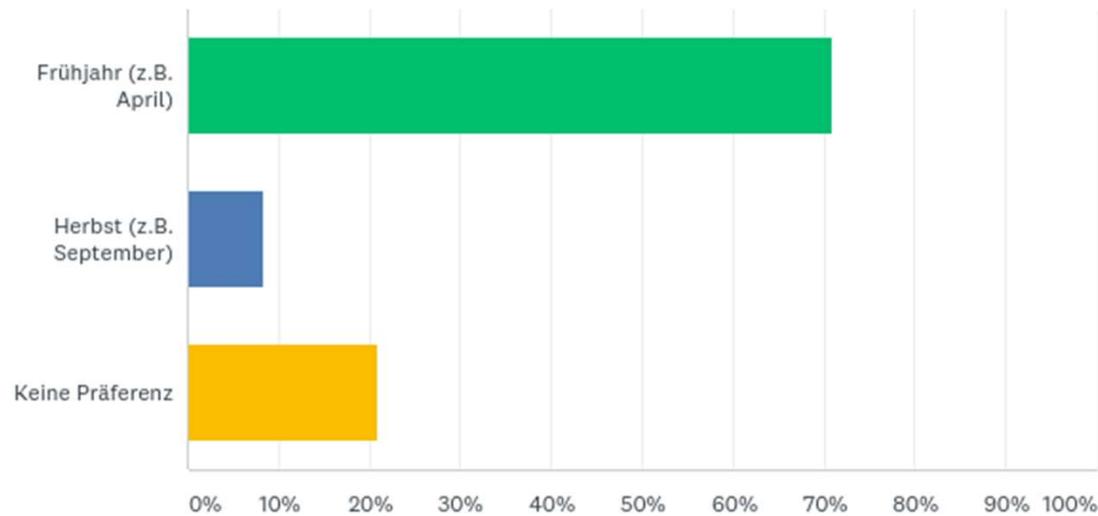
Onkologie , Phlebologie

Aktuelle Melanom-Guidelines auf europäischem Standard

---

## Q12: Was wäre Ihr bevorzugter Termin für die Facharztprüfung?

Answered: 24 Skipped: 0



ANSWER CHOICES	RESPONSES
Frühjahr (z.B. April)	70.83% 17
Herbst (z.B. September)	8.33% 2
Keine Präferenz	20.83% 5
TOTAL	24

## Q13: Gibt es sonst noch etwas, das Sie uns mitteilen möchten, damit wir Ihre Interessen besser vertreten können?

---

Answered: 13

Skipped: 9

FA Prüfung im Herbst/Winter aber NICHT im September . November wäre das beste Monat da hat man kein Problem Urlaub zu beantragen.

Facharztprüfung bitte im Frühjahr!!!!!! Nicht im September!

2 facharzttermine pro Jahr wären super

FA-Prüfungsgebühren sind zu hoch, könnte z.b. von OEADF übernommen werden

Eventuell **Hilfe bei Auslandsaufenthalte** im Rahmen der Ausbildung, wie zB Hilfe bei der Organisation von kleinen Auslandsaufenthalte im Rahmen der Ausbildung. Anonyme Stellen wo man ueber Ausbildung sprechen kann.  
Ansprechen u an Umsetzung arbeiten für um kurze **Hospitationen** zB an Spezial Abteilungen oder Wünsch-Kliniken

---